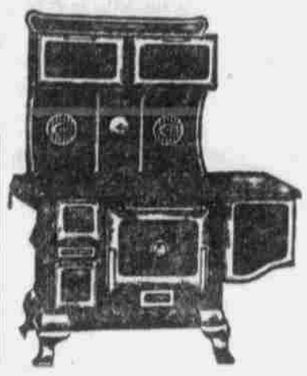
Spezial-Vorführung

kupferverkleideter gehämmerter **RANGES**

Während dieser Woche wird ein Vertreter der Fabrik die vielen verschiedenen Verbesserungen der kupferverkleideten, gehämmerten Range vorführen.



Spezial

Mit jeder kupferverkleideten, gehämmerten Range, verkauft während dieser Woche, geben wir eine Aluminium Bratpfanne, einen Aluminium Doppelkocher, einen Aluminium Einmachekessel und eine Aluminium Tunkenpfanne mit Deckel frei.

ORCHARD & WILHELM COMPANY

414-16-18 südl. 16. Straße.

TAFT'S DENTAL ROOMS verlegt nach 308—318 Rose Building

16. und FARNAM STR.

ALLE MODERNEN BEQUEMLICHKEITEN

Politische Anzeigen. Politische Anzeigen.

Zum Wohle der öffentlichen Schulen Omaha's

Versäumt nicht

Dr. E. Holovtchiner

Mitglied des Schulrates,

in der Wahl am 7. November wieder zu erwählen.

Er ist nicht auf einer „Slate", aber er ist stets im Dienst. Er huldigt praktischen Idealen. Er hat viel Gutes erreicht und wird mehr erreichen, wenn wieder erwählt.

Er ist ein bewährter Freund des Deutschunterrichts.

RICHTER ALBERT J. CORNISH

Kandidat für

Richter des Obergerichtes.

Richter Cornish diente 21 Jahre als Distriktrichter in Lincoln. Seine Fähigkeit, Unparteilichkeit und Redlichkeit sind bewiesen durch die fünf Erwählungen zum Distriktgericht von seiten seiner Nachbarn.

Richter Cornish ist im besten Mannesalter, wachsam, arbeitsfreudig und menschlich und ist bekannt wegen seiner richterlichen Entscheidungen, die stets vom Obergericht anerkannt wurden.

Drei Richter sind zu erwählen. Fragt Euren Rechtsbeistand über die Fähigkeit des Richter Cornish.

Redaktionelle Ansichten über Richter Cornish

Nebraska State Journal:

„Richter Cornish wird von seinen Nachbarn als bedeutender Mann geehrt. Es ist deren Ansicht, daß die Stimmgeber nicht weiter für einen Mann für das Obergericht zu suchen haben."

The Lincoln Daily Star:

„Er (Richter Cornish) war Distriktrichter dieses County's für über 20 Jahre. Seine Ehrlichkeit und Fähigkeit wurde nie bezweifelt. Seine Entscheidungen fanden mehr Anerkennung bei den höheren Gerichtshöfen, als die der meisten Richter."

The Lincoln Trade Review:

„Falls er erwählt wird, hat das Obergericht einen der fähigsten Juristen des Staates als Mitglied aufzuweisen. Er ist ein Mann mittleren Alters, dem eine langjährige erfolgreiche Erfahrung im Staatsdienste zur Seite steht."

Vergeßt bei Einkäufen nicht, daß jede Unterstützung der deutschen Wertung auch eine Kräftigung des Deutschthums ist!

Paris angefüllt mit Verstümmelten!

Rekrutenjahrgang 1914-15 fast völlig aufgerieben; Klasse 1916 arg zusammengeschrumpft.

Berlin, 2. Nov. (Funkendepesche.) — Im Besitz eines gefangenen Franzosen ist ein Brief gefunden worden, welcher „Paris, 9. Sept. 1916," datiert ist und u. a. folgende Stellen enthält:

„Wüßtest du nur, mein lieber Abel, was für ein Gemetzel sich gegenwärtig an der Somme abspielt; es ist furchtbar. Wenn du sehen könntest: In Paris und anderen Städten gibt es nur Verstümmelte ohne Beine und Arme, blinde und gänzlich entstellte Unglückliche ohne Nase oder Unterkiefer. Du wirst dir vorstellen können, daß man starke Nerven braucht, um dies alles mitansehen zu können."

Der Briefschreiber fährt fort: „Wüßtest du nur, wie viele Menschenleben die Schlacht vor Verdun allein am 22. Februar gefordert hat! Viele junge Soldaten, die auf Urlaub nachhause kamen, erklärten, daß sie lieber auf der Stelle sterben, als wieder nach Verdun zurückkehren würden. Der Jahrgang 1916 ist bereits stark zusammengeschrumpft und von den Altersklassen 1914 und 1915 ist kaum noch etwas übrig. Viele Leute tragen Trauer. Wie viele Familien gibt es, die fünf bis sechs Söhne durch den Tod verloren haben. Das ist zu traurig."

Elektrische kollidiert mit Fuhrwerk.

Muncie, Ind., 2. Nov. — Bei dem 25 Meilen nordöstlich von hier gelegenem Jowa fuhr heute morgen ein elektrischer Vorortszug in einen mit Schulkindern angefüllten Wagen hinein. Ein Kind fand auf der Stelle den Tod und zwie weitere mögen sterben. Andere wurden leichter verletzt.

Drei Tauchboote versenken 21 Schiffe!

Berlin, 2. Nov. (Funkenbericht.) — Die halboffizielle Ueberseeische Nachrichten-Agentur meldet, daß drei deutsche Tauchboote, die kürzlich von einem Streifzuge nach ihrem Stützpunkt zurückgekehrt sind, binnen wenigen Tagen 21 feindliche Schiffe mit 18,500 Tonnengehalt versenkt haben. Aus derselben Quelle verlautet, daß deutsche Tauchboote, die kürzlich von einer Kreuzfahrt heimkehrten, öfters von feindlichen bestückten Handelsschiffen angegriffen wurden.

Deutschland litt an Geschützmangel!

Berlin, 2. Nov. (Ueber London.) — Die Tatsache, daß die Alliierten an der Somme jetzt nicht mehr vorwärts kommen, ist darauf zurückzuführen, daß die Deutschen heute dort über die gleiche Anzahl Geschütze verfügen als die Alliierten. Im Monat August war die Artillerie der Briten und Franzosen derjenigen der deutschen bedeutend überlegen und diesem Umstande allein war es zuzuschreiben, daß die Alliierten etliche Erfolge errangen. Diesem aber ist jetzt auf Veranlassung des Generalstabchef Hindenburg abgeholfen worden. Die abgenutzten Geschütze sind durch neue ersetzt worden, Munition ist mehr als genug vorhanden und durch die Einrichtung eines Ministeriums für Munitionswesen kann es nicht mehr vorkommen, daß die Artillerie der Alliierten besser und zahlreicher ist, als diejenige der Deutschen. (Diese Nachricht ist mit Vorsicht aufzunehmen, weil über London kommend.)

Spekulanten treiben Eierpreise hoch!

Chicago, Ill., 2. Nov. — Stadtratsmitglied George Pretzel erhob gestern die Beschuldigung, daß in den hiesigen Kühlhäusern 1,250,000 Kisten Eier aufgestapelt sind, um die Eierpreise in die Höhe zu treiben. Acht Spekulanten, behauptet Pretzel, kontrollieren den ganzen Eiervorrat. Er will den Beweis liefern, daß 37,500,000 Dutzend Eier vor mehreren Monaten von diesen Spekulanten zum Preise von 22c per Dutzend gekauft worden sind, welche ihnen jetzt bereits seitens der Großhändler 32c per Dutzend einbringen.

Schreckenstat einer Mutter.

Gadden, Ala., 2. Nov. — Frau Charles Carter von Wbartons Bend stieß heute ihren 5jährigen Sohn und ihre 8 Jahre alte Tochter vom Damm aus in den Fluß und sprang dann selbst in die Fluten. Der Knabe rettete sich, Mutter und Tochter aber fanden ein Wellengrab. Man glaubt, daß die Frau die Tat in einem Anfall von Irrsinn ausgeführt hat.

Robert C. Strehlow für Staats-Senator. Liberal und progressiv.

600 Bahnangestellte in Hughes-Parade!

Riesige Demonstration für Hughes in Terre Haute; 20,000 Menschen versammelt.

Terre Haute, Ind., 2. Nov. — Noch nie wohl wurde ein Kandidat mit einem solchen Enthusiasmus irgendwo empfangen wie gestern hier Chas. E. Hughes, der republikanische Bannerträger. Nachdem er eine Parade über enthusiasmierte Anhänger abgenommen und an deren Spitze 600 Bahnangestellte marschierten, hielt der Kandidat in einem mit 20,000 Personen angefüllten Riesenzelt eine Rede, in welcher er die Prahlerei der Demokraten über die vielgerühmte Prosperität unter der Wilsonschen Aera zerpflückte. Er wies darauf hin, daß, ehe die Munitions- und andere Kriegsmaterial-Fabrikation und Ausfuhr nach den Ländern der Alliierten begonnen, die Zustände im Lande dermaßen waren, daß man in allen größeren Städten des Landes für die arbeitslosen Arbeiter Suppenküchen einrichten mußte und daß dies nach Schluß des Krieges wieder der Fall sein würde, falls die Arbeiter nicht durch höhere Schutzzölle geschützt würden. Dann griff er das Adamson'sche sogenannte Achtstundengesetz an, von dem der Generalvorsitzer der Brüderschaft der Lokomotivführer und Heizer in den von ihm ausgesandten Formularen selbst zugestanden habe, daß durch das Gesetz in Bezug auf die Anzahl der Dienststunden keine Aenderung eingetreten sei, daß das Gesetz also diesen Namen gänzlich unberechtigt führe, nur um den Arbeitern Sand in die Augen zu streuen.

Falsche Behauptung wird richtig gestellt.

Berlin, 2. Nov. (Funkenbericht.) — Die Berliner Ueberseenachrichtenagentur lenkt die Aufmerksamkeit auf die Tatsache, daß in dem Ausland die Nachricht in der Presse verbreitet worden sei, daß Männer im Alter von 58 bis 63 Jahren in der Provinz Brandenburg auf ihre Militärtauglichkeit hin untersucht worden seien. Diese Nachricht ist auf Grunde hin verbreitet worden, daß die Jahresklassen 1870—75 eingezogen werden sollten. Tatsache ist dagegen, daß die Männer, die in den Jahren 1870 bis 1875 geboren wurden, sich auf ihre Militärtauglichkeit hin untersuchen lassen mußten. (Die Dienstpflicht beginnt in Deutschland mit vollendetem 17. Lebensjahre. Die Uebersee-Nachrichtenagentur stellt mit dieser Meldung die falsche Behauptung richtig, daß nicht die Leute, die in den Jahren 1870—1875 dienstpflichtig wurden, sondern damals geboren wurden, sich haben untersuchen lassen müssen. Die Leute stehen daher heute im Alter von 41 bis 46 Jahren.)

Wetterbericht.

Für Omaha und Umgegend: Schön heute abend und Freitag; wärmer heute abend.

Für Nebraska: Schön heute abend und Freitag; wärmer heute abend.

Für Jowa: Schön heute abend und Freitag; wärmer im extremen westlichen Teil heute abend.

Marktberichte.

Lokal-Markt

(Übermittelt von Gillingsby Frait Co.)

Orangen—Kiste $4.50 bis $6.00.
Zitronen—Kiste $6.50 bis $7.00.
Grapefruit—Kiste $5.50 bis $6.25.
Birnen—Bartlett Bos. Faß $4.50; Bos. Zapio, Faß $3.50; Kiste Sapo, 90 Zwiebel Faß $4.00; Jonathans $1.65, 160er und größere $1.75 per Kiste.
Weintrauben—Lokale, Crate $2.25; Emperors, Crate $2.50; Emperors, Fässer $4.50; Malagas, extra gut, $6.00; fancy $7.00; extra fancy $8.00.
Birnen—Bartlett, regon, Crate $3.00; Keiser Bushels $1.50.
Süßkartoffel—Virginias, Faß $4.25; Hampers $1.75.
Gemüse—Zwiebeln, Spanische, Crate $2.00; Zwiebeln, rot, gelb, lb. 3½c; Tomaten, Lugs, $2.00, Cates, Dtz. $1.75; Kohl, Pfd. 3½c; Sellerie, Mich., Dtz. 40c, Colo., Dtz. 90c.
Preiselbeeren—Faß $8.50, Kiste $3.50.
Honig—Kisten $3.75.
Nüsse—No. 1 Wallnüsse Pfd. 18½c; Beanuts No. 1 roh Pfd. 6c, geröstet Pfd. 8c; Beanuts Jumbo roh Pfd. 8c, geröstet Pfd. 10c.
Brom Kattern, Kiste $3.75.
Feigen, Kiste $1.00.

Omaha, 2. November.

Rindvieh—Zufuhr 7,000.
Beefstiere, stark bis 10c höher.
Gute bis beste 9.75—11.00.
Mittelmäßige 8.50—9.75.
Gewöhnliche 6.75—8.50.
Kühe und Heifers, stark bis 10c höher.
Beefes, gute bis beste 7.50 bis 8.15.
Mittelmäßige 6.75—7.25.
Gewöhnliche 6.00—6.85.
Gute bis beste Heifers 6.75—7.25
Gute bis beste Kühe 6.25—6.75.
Mittelmäßige Kühe 5.50—6.25.
Gewöhnliche 4.00—5.50.
Stockers und Feeders, beste stark bis 10c höher, andere langsam bis fest.
Feeders, gute bis beste, 7.25 bis 8.00.
Mittelmäßige 6.25—7.25.
Gewöhnliche 5.75—6.25.
Stock Heifers, gute bis beste 6.00 bis 7.00.
Stock Kühe 5.00—6.00.
Stock Kälber 6.00—8.00
Veal Kälber 8.00—10.00.
Bulls und Stags 5.25—6.25.

Schweine—Zufuhr 8,200.
Markt: Shippers 10—25c höher, Packers fest bis 5c höher.
Durchschnittspreis 9.65—9.85.
Höchster Preis 9.95.

Schafe—Zufuhr 13,000.
Markt fest, Schluß langsam.
Lämmer 10.25—11.00.
Gefütterte Lämmer 11.00.
Jährlinge 7.00—8.50.
Feeder Jährlinge 7.00—8.00.
Widder 6.50—8.00.
Mutterschafe 6.50—7.25.
Gefütterte Mutterschafe 10—15c höher.
Feeder Mutterschafe 4.50—5.75.
Feeder Lämmer 8.75—9.75.

Chicago Marktbericht.

Chicago, 2. November.

Rindvieh—Zufuhr 7,000; Markt fest bis höher.
Canadian Grafters 9.00.
Höchster Preis 11.75.
Jährlinge 11.25.

Schweine—Zufuhr 33,000; Markt öffnete stark bis 10c höher.
Durchschnittspreis 9.40—10.15.
Höchster Preis 10.25.

Schafe—Zufuhr 11,000; Markt schwach, meistens 10—15c niedriger.
Westliche Lämmer 11.00.
Feeder Lämmer 10.35.
Idaho Lämmer 10.35.

Kansas City Marktbericht.

Kansas City, 2. November.

Rindvieh—Zufuhr 6,000.
Jährlinge 1,100.
Kühe, fest bis niedriger.
Stockers, schwach bis niedriger.
Kälber, fest bis niedriger.

Schweine—Zufuhr 11,000; Markt öffnete 5—10c höher.
Durchschnittspreis 9.50—10.10.
Höchster Preis 10.15.

Schafe—Zufuhr 3,000; Markt fest.
Höchster Preis 10.50.
Gefütterte Lämmer 11.00.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 2. November.

Rindvieh—Zufuhr 2,500; Markt fest.
Stiere fest, Butchers schwächer.
Höchster Preis 10.60.

Schweine—Zufuhr 9,000; Markt langsam bis schwach.
Durchschnittspreis 9.40—9.85.
Höchster Preis 9.95.

Schafe—Zufuhr 5,000; Markt fest.
Gefütterte 11.10.

Dividenden in der Telephon-Freundlichkeit

Da sind Dividenden für Sie in der Telephonfreundlichkeit — Dividenden in der Form von Fröhlichkeit, Freundschaft und Bereitwilligkeit, die sie hervorruft.

Dividenden für Sie bedeutet auch die Kenntnis, daß Sie sich durch Ihre Telephon-Höflichkeit die höhere Achtung Ihrer Freunde und Bekannten erwerben.

Dividenden für Sie in der Telephon-Freundlichkeit sind auch in der Tatsache zu finden, daß dadurch die Tagesplagen für Sie und andere erleichtert werden.

Man befleißige sich beim Telephonieren der Freundlichkeit und die Dividenden dafür werden nicht ausbleiben.

NEBRASKA TELEPHONE COMPANY

FOR

Willow Springs Beer

Phone Doug. 1306 or 2108

AXEL W. JORGENSEN, Family Distributer. 210 Hickory St.

Für Mitglieder des Schulrats

Stimmt für

W. A. Foster

Dr. E. Holovtchiner

R. F. Williams

Sie sind für das Volk, gegen die Slate.

Omaha Getreidemarkt.

Harter Weizen—
Nr. 2. 177½—180
Nr. 3. 175—179
Nr. 4. 170—175
Weißer Frühjahrsweizen—
Nr. 2. 176—186
Nr. 3. 173—183
Durum Weizen—
Nr. 2. 184—188
Nr. 3. 183—187
Weißes Korn—
Nr. 2. 99—100
Nr. 3. 98—99
Nr. 4. 97½—98½
Nr. 5. 97—98
Nr. 6. 96—97
Gelbes Korn—
Nr. 2. 100—101
Nr. 3. 98—100
Nr. 4. 98—99
Nr. 5. 97—98½
Nr. 6. 96½—98
Gemischtes Korn—
Nr. 2. 99½—100½
Nr. 3. 99—100
Nr. 4. 98—99½
Nr. 5. 97—99
Nr. 6. 96½—98½
Weißer Hafer—
Nr. 2. 51½—51¾
Standard Hafer 51¼—51½
Nr. 3. 51—51¼
Nr. 4. 50½—50¾
Gerste—
Malzgerste 100—116
Futtergerste 82—95
Roggen—
Nr. 2. 135—136

Kansas City Getreidemarkt.

Kansas City, 2. November.

Harter Weizen—
Nr. 2. 182—186
Nr. 3. 180—185
Nr. 4. 175—177
Roter Weizen—
Nr. 2. 179—183
Nr. 3. 176—182
Nr. 4. 160—179
Gemischtes Korn—
Nr. 2. 101
Nr. 3. 100
Nr. 4. 99
Gelbes Korn—
Nr. 2. 101—102
Nr. 3. 100—101
Nr. 4. 100
Weißes Korn—
Nr. 2. 99
Nr. 3. 98
Nr. 4. 98
Weißer Hafer—
Nr. 2. 53½
Nr. 3. 53
Nr. 4. 51
Gemischter Hafer—
Nr. 2. 53—57
Nr. 3. 52—56
Nr. 4. 52

Verschickt an die

Beal Commission Co.
früher mit
Beal-Vincent Grain Co.
8jähr. Erfahrung im Verkauf von
Getreide
405 Grain Exchange Bldg., Omaha.

Martin Bros & Co.

Kommissions-Viehhändler

Chicago & Omaha.

— Zuschriften erbeten. —